

12.01.2018 18:54 Uhr - 2. Bundesliga - Hin- und Rückrunde - PM VfL

VfL Eintracht Hagen testet gegen niederländisches Team

Nach der kurzen Winterpause präsentieren die Handballer des VfL Eintracht Hagen ihren Fans das erste Freundschaftsspiel. In diesem Fall kommt der Gegner, FIQAS Aalsmeer, aus der ersten niederländischen Liga (Ehrendivision). "Wenn ihr das Team unterstützen und nicht bis zum Saisonstart warten möchtet, dann kommt am Samstag, 13. Januar, in die Arena am Ischeland. Beginn der Partie ist um 15 Uhr", wirbt Jan König stellvertretend für seine Mannschaftskollegen für die Begegnung.

FIQAS Aalsmeer ist ein Traditionsverein der schon seit Feldhandball-Zeiten am Ball ist. Zahlreiche Meisterschaften und Pokalsiege zeichnen den Klub aus dem Nachbarland aus. In ihrer erfolgreichsten Saison (2003-2004), dem bisher unbestrittenen Highlight der Vereinsgeschichte, erreichten die Niederländer das "Triple" bestehend aus Super Cup, Pokal und nationaler Meisterschaft. Auch in der Jugend erzielte Aalsmeer viele Erfolge. Auch dies ist Teil der Tradition des Vereins: die Jugendmannschaften kämpfen jedes Jahr um Titel.

Niels Pfannenschmidt erklärt: "Das Spiel ist nach der Winterpause gut, um wieder reinzukommen. Es bietet eine passende Gelegenheit, um wieder in den Spielrhythmus zu finden und um die Abläufe aufzufrischen." Er schätzt FIQAS Aalsmeer als guten und soliden Gegner ein. Der Kontakt entstand aufgrund eines alten Bekannten aus seiner Zeit beim TBV Lemgo, weshalb sich Pfannenschmidt auch persönlich auf das Wiedersehen freut.

Hinsichtlich des Personals ist der Ostwestfale noch nicht hundertprozentig sicher, auf welche Akteure er zurückgreifen kann. Aufschluss wird hier das erste Training nach der Winterpause bringen, das morgen stattfindet. Sicher scheint indes, dass ein Einsatz von Tilman Pröhl nach seiner Knieblessur zu früh kommt. Er kehrt erst in dieser Woche ins Training zurück.